



25. März 2009

JAHRESBERICHT 2008

16. Mitgliederversammlung vom Mittwoch, 25. März 2009

(Berichtszeit vom 19. März 2008 bis 25. März 2009)

1. Statistik – Mitgliederbestand

2007	Eintritte	Austritte	2008
68	+ 6	- 4	70

2. Begrüssung

- **Herzliche Begrüssung der Neumitglieder, die im Laufe des Vereinsjahres zu uns gestossen sind, recht herzlich begrüßen. Im Jahre 2008 verzeichneten wir 6**

Neueintritte:

- Marietta Fischer, April 2008
- Margrit Eggenberger, Juni 2008
- Beatrix Auderset, September 2008
- Frank Auderset, September 2008
- Livia Siegenthaler, Dezember 2008
- Herman Siegenthaler, Dezember 2008

- **Todesfall**

Unser Mitglied, Rolf Lehmann, der sich sehr für die Museen engagierte, verstarb 2008. Wir gedenken unseres verstorbenen Mitgliedes.

3. Der Verein als Organisation und der Vorstand als Leitungsgremium

Seit Gründung des Vereins hat sich die Tätigkeit der Museen Maur und damit der Tätigkeit des Vereins Museen Maur sehr vielfältig entwickelt.

Eine **Zusammenstellung aller Dokumente und Regelungen**, auf die die Tätigkeit des Vereins und damit auch der Museen Maur abgestützt ist, sei hier aufgeführt:

- Statuten des Vereins
- Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Maur
- Leitbild Museen Maur 2007
- Sammlungskonzept Museen Maur – Herrliberger-Sammlung Burg
- Sammlungskonzept Museen Maur – Ortsgeschichtliche Sammlung Mühle
- Sammlungskonzept Museen Maur – Ortsgeschichtliche Dokumentation
- Konzept für die Schaupräsentation der Ortsgeschichtlichen Sammlung in der Mühle Maur
- Richtlinien für Vorstand und Kuratorium

- Datensicherung – Konzeption und Richtlinien
- Vereinbarung zwischen Verein Gilde Gutenberg – Politische Gemeinde – Verein Museen Maur

Eine fortdauernde Professionalisierung in den Aktivitäten der Museen Maur verlangte auch eine entsprechende Ausrichtung des Vereins als Begleiter und Betreuer der gemeindeeigenen Kulturinstitution. Die Führungsstrukturen der Institution und damit auch des Vereins wurden in den letzten Jahren entsprechend angepasst. Mit der Leistungsvereinbarung, die wir mit der Gemeinde Maur seit einigen Jahren abgeschlossen haben, machen wir nur gute Erfahrung.

- Der Vorstand als Leitungsgremium ist für den Betrieb der Museen Maur verantwortlich und pflegt den Kontakt zu den Behörden. Der Vorstand ist für den strategischen Bereich der Museen Maur zuständig. In dieser Funktion hat der Vorstand einige Änderungen in der Organisation des Kuratoriums vorgenommen:
 - Walter Goldsmith wird inskünftig im Sinne einer Stellvertretung die Arbeit von Alfons Kümmin, der die Gesamtverantwortung und Planung der Ortsgeschichtlichen Dokumentation trägt, unterstützen.
 - Die Budgetkontrolle, eine für die Tätigkeit der Museen Maur wichtige Einrichtung, wird neu dem Vorstand als Leitungsgremium zugeteilt und wird somit eine präsidiale Aufgabe ausserhalb des Kuratoriums.
 - Marianne Giboulot, Mitglied des Kuratoriums und gesamtverantwortlich für die Organisation und Betreuung der Ortsgeschichtlichen Sammlung in der Mühle, wird seit einigen Jahren von Jürgen Grote unterstützt.
 - Susanna Walder, Mitglied des Kuratoriums ist nach wie vor zuständig für die Ausstellungen, der Werbung und Detailorganisation.
 - **Insbesondere ist zu erwähnen, dass das gesamte Kuratorium durch Netzwerke unterstützt wird (Personen, die insbesondere für den Gesamtbetrieb mit besonderen Aufgaben betreut werden und direkt das Kuratorium in seiner Arbeit unterstützen).**

4. Studienreise 2008

Die Studienreise vom 31. Mai 2008 nach Horgen (Park und Pavillon Hernergut sowie das Wohn- und Porzellanmuseum im Agentenhaus) wurde von 32 Personen besucht und war ein voller Erfolg.

5. Laufende Vorstandsarbeit

Die unten aufgeführten Vorstandssitzungen behandelten die laufenden Vorstandsgeschäfte gemäss aufgeführter Raster-Traktandenliste.

1. 14. April 2008
2. 11. Juni 2008
3. 02. Juli 2008
4. 13. August 2008
5. 22. Oktober 2008
6. 10. Dezember 2008
7. 14. Januar 2009 Vorstandssessen in Gossau bei Marianna Giboulot
8. 11. Februar 2009
9. 25. März 2009

Auszüge und Schwerpunkte aus der Vorstandsarbeit

Die Details aus den Vorstandssitzungen sind hier **n i c h t** aufgeführt. Wir sind aber jederzeit bereit, auf Anfrage, entsprechende detaillierte Auskünfte zu erteilen. Die unten aufgeführten Schwerpunkte möchten einen Einblick geben über die laufende Vorstandsarbeit.

- Ein wichtiges Thema ist die Werbung und der Öffentliche Auftritt. Vorab bei den Printmedien ist es infolge einer Regionalisierung bei der Presse fast unmöglich, redaktionellen Beiträgen als Hinweis auf die Museensaktivitäten zu platzieren, so dass das Kuratorium gezwungen ist, vermehrt bezahlte Inserate zu disponieren. Ein erhöhter Finanzbedarf wird so unumgänglich und wird bei der nächsten Budget-Diskussion berücksichtigt.
- Im Zusammenhang mit der Inventarisierung wird eine Evaluation eines neuen Softwaresystems MuseumPro eingeleitet. Das gleiche Softwaresystem wird auch für die Adressverwaltung (ca. 1600 Werbeadressen) vorgesehen.
- Diskussion betreffend Evaluation eines neuen Softwaresystems MuseumPro. Die vorgesehenen Softwaresysteme werden bei der Firma Wassermann bestellt und sollen bei der Inventarisierung der Sammlungen sowie bei der Adressverwaltung für die Werbung und Öffentlicher Auftritt eingesetzt werden.
- Auf Grund von unterschiedlichen Klimadaten in der Ortsgeschichtlichen Dokumentation (Messdaten von den verschiedenen Räumlichkeiten) beantragt der Vorstand via Gemeindebehörden ein entsprechendes Gutachten, der von der Firma Prevert GmbH in Winterthur auf Grund der Messdaten 2006 bis 2008 erstellt wird. Der Vorstand ist besorgt, dass der Zustand der Dokumente schaden nehmen könnte. Nachdem die Ergebnisse der Klimadaten-Untersuchung für die OD vorliegen, zeigt die Studie aus Winterthur auf, dass kein Handlungsbedarf notwendig ist und für die gelagerten Dokumente keine Gefahr bestehen.
- Im Zusammenhang mit der Infrastruktur und den notwendigen Einrichtungen werden Anschaffungen und Erneuerungen von Geräten beschlossen (Drucker, Laptop usw.).
- Der Vorstand diskutiert die ursprünglich aus dem Kuratorium stammende Idee betreffend Gestaltung eines Barockgartens nach historischen Vorbildern. Eine Arbeitsgruppe „Projekt Burggarten“ wird eingesetzt mit dem Ziel, unter Einbezug von entsprechenden Fachpersonen (SKK Landschaftsarchitekten AG Wettingen) die entsprechenden Entscheidungsgrundlagen zu erarbeiten für den Vorstand sowie des Gemeinderates. Eine Entscheidung liegt noch nicht vor. Der Vorstand erwartet einen Vorentscheid bis Sommer 2009.
- Der Vorstand beschliesst ein Datensicherungskonzept mit entsprechendem Reglement. Das Reglement über die Datensicherung regelt u.a die im Zusammenhang mit der Inventarisierung und Adressverwaltung elektronischen Datenfluss und deren Sicherung.
- Vorbereitungen und Diskussionen zur Mitgliederversammlung

Allgemeines aus den Vorstandssitzungen:

- Gestützt auf die bestehende und gültige Leistungsvereinbarung, arbeitet der Vorstand als leitendes Gremium der Museen Maur laufend entsprechende Richtlinien für Vorstand und Kuratorium aus. Die Richtlinien halten die festgelegten Arbeitsabläufe fest, regeln die entsprechenden Pflichtenhefte und die Netzwerke (Helferinnen und Helfer).

Traktanden-Raster der Vorstandssitzungen:

(1) Vereinsarbeit – statutarische Geschäfte – Vorstand – Leitungsgremium Museen Maur

1. Begrüssung und Präsenz
2. Letztes Protokoll
3. Mutationen – Ein- und Austritte
4. Vereinstätigkeiten

(2) Operativer Teil – Kuratorium

1. Käufe und Geschenke
2. Werbung und Öffentlicher Auftritt
3. Laufende Inventarisierung – Burg – Mühle – OD
4. Personaleinsatz Allgemein
5. Rückblick – durchgeführte Aktivitäten und Führungen
6. Infos zu geplanten Aktivitäten
7. Ausblick über kommende Führungen
8. Büro – Mobiliar – Administration – Drucksachen – Verkauf
 - Anschaffungen – Einkauf
 - Kostenangaben

(3) Leitungsgremium Vorstand – Grundsätzliches und Strategien – Konzepte – Planung – Finanzbedarf

1. Planung von Aktivitäten (Ausstellungen – Präsentationen)
 - Kostenangaben
2. Vereinbarungen – Konzepte – Richtlinien
3. Finanzbedarf – Budgetkontrolle – Burg – Mühle – OD – Sagi

(4) Leitungsgremium Vorstand - Bauliche Veränderungen – Bauarbeiten – Reinigung – sowie Aufwendungen z.Hd. Liegenschaftenverwaltung

1. Burg – Mühle – OD – Sagi
2. Kostenangaben

(5) Pendenzen

(6) Termine

(7) Varia und Mitteilungen

6. Bericht des Kuratoriums

Wir verweisen auf den von Susanna Walder (Mitglied des Kuratoriums) verfassten Bericht des Kuratoriums. Dieser Bericht gibt ausgiebig und in spannender Form Auskunft über den Operativen Teil und über die Aktivitäten der Museen Maur.

- Das Kuratorium ist für den operativen Bereich der Museen Maur zuständig. Zahlreiche Vereinsmitglieder unterstützen diese Tätigkeit.

D a n k

An dieser Stelle sei allen Vorstandsmitgliedern, den Mitgliedern des Kuratoriums, den Vereinsmitgliedern, die sich in für den Verein und den Museen Maur einsetzten und unterstützten, herzlich gedankt.

Für den Jahresbericht



Mario Galli